



PRESSEMITTEILUNG

Serious Game der ESCP Europe ist für den deutschen Computerspielpreis nominiert

Die Nominierten für den deutschen Computerspielpreis stehen fest. In der Kategorie ‚Bestes Serious Game‘ wurde das Lernspiel „Moving Tomorrow – A Cultural Journey“ der ESCP Europe als eines der besten drei Spiele ausgewählt. Das Serious Game wurde am ESCP Europe Excellence Centre for Intercultural Management unter der Leitung von Prof. Dr. Marion Festing und dem Doktoranden Tobias Schumacher entwickelt und gemeinsam mit dem Spielentwickler waza! Games umgesetzt. Das Serious Game wurde am Renault-Stiftungslehrstuhl für Interkulturelles Management der ESCP Europe weiterentwickelt und befindet sich kurz vor dem Abschluss. Der Renault-Stiftungslehrstuhl für Interkulturelles Management wird ebenfalls von Prof. Dr. Marion Festing geleitet.

„Moving Tomorrow – A Cultural Journey“: Serious Game

Während der digitalen interkulturellen Reise schlüpfen die Studierenden in die Rolle von Lucy, einer ambitionierten jungen Frau mit großem Interesse an Technologien und sozialem Unternehmertum. Sie arbeitet für das Berliner Start-up „Runergy“, ein fiktives Unternehmen, das sich unter anderem durch ein ausgeprägtes Engagement im Bereich Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltigkeit von seinen Wettbewerbern unterscheidet. Im Spielverlauf arbeitet Lucy in verschiedenen Ländern und lernt dort die Landeskultur sowie bestimmte Organisations- und Gruppenkulturen kennen. Lucy führt Dialoge mit anderen Charakteren (Non-Player Characters) und muss wichtige Entscheidungen treffen, die den Fortgang der Geschichte maßgeblich beeinflussen.

Das Serious Game „Moving Tomorrow – A Cultural Journey“ wird im Rahmen verschiedener Studiengänge an unterschiedlichen Standorten der ESCP Europe als „Blended Learning“-Format angeboten. Nach jeder gespielten Episode wird im Kurs über die gesammelten Lernerfahrungen reflektiert und diskutiert. Eingebettet in eine interaktive Geschichte vertiefen die Studierenden so auf spielerische Weise ihr interkulturelles Verständnis.

Darüber hinaus arbeitet die ESCP Europe gerade an einer Lizenzversion von „Moving Tomorrow – A Cultural Journey“, um das Spiel einem breiteren Nutzerkreis anbieten zu können.

Detaillierte Informationen zum Serious Game „Moving Tomorrow – A Cultural Journey“ finden Sie hier:

- Link zur Pressemitteilung: <https://www.escpeurope.eu/press-releases?year=2018&language=86>
- Link zum Video: https://www.youtube.com/watch?time_continue=3&v=xpuqqe-CMSo

Über die ESCP Europe

Die ESCP Europe feiert in diesem Jahr ihr 200-jähriges Bestehen. Die weltweit erste Business School wurde 1819 gegründet, und verfügt seit 1973 mit Standorten in Berlin, London, Madrid, Paris, Turin und Warschau über ein Mehr-



Campus-Modell. Mit ihrer internationalen Fakultät und den internationalen Studierenden lebt und fördert die ESCP Europe aktiv den europäischen Gedanken. Heute studieren jährlich mehr als 5.000 Studierende an der ESCP Europe, etwa 5.000 Executives absolvieren Trainings und berufsbegleitend ihr Studium an der europäischen Business School.

Die ESCP Europe Berlin ist als wissenschaftliche Hochschule staatlich anerkannt und bundesweit die erste Hochschule, die von allen drei wichtigen internationalen Akkreditierungsagenturen – AACSB, AMBA und EFMD (EQUIS) – ausgezeichnet wurde. Sie gehört damit zu dem einen Prozent aller Business Schools weltweit, die die sogenannte „Triple Crown“ erhalten haben.

Weitere Informationen zur ESCP Europe Business School Berlin: www.escpeurope.eu/berlin

Pressekontakt

Marleen Kort
Mann beißt Hund – Agentur für Kommunikation GmbH
Stresemannstraße 374, 22761 Hamburg
Tel: + 49 40 890696-12
E-Mail: mk@mann-beisst-hund.de

Dr. Claudia Rudisch
Presseverantwortliche ESCP Europe
Heubnerweg 8-10, 14059 Berlin
Tel: +49 30 32007-145
E-Mail: presse@escpeurope.de
www.escpeurope.eu/press-room